

# TARIFINFO # 1 TV STUD HESSEN

Im WiSe 23/24:  
**Heraus zum  
Streik**  
Semester

**Die Tarifrunde 2024 hat begonnen!** Mit dem Beschluss unserer Forderungen sind wir in die Tarifrunde gestartet, die mit den Verhandlungen am 14. Februar 2024 offiziell beginnt. Als studentische Hilfskräfte spielen wir eine wichtige Rolle im Hochschulbetrieb, und es ist an der Zeit, dass unsere Arbeit und unsere Anliegen angemessen anerkannt werden.

**Ziel ist die Tarifierung der studentischen Beschäftigten, durch die Aufnahme in den Geltungsbereich des Tarifvertrags Land Hessen (TV-H).**

## **Wir fordern ein einheitliches Stundenentgelt von**

- 16,50 Euro im ersten Jahr der Beschäftigung
- 17,50 Euro ab dem zweiten Jahr
- 18,50 Euro ab dem dritten Jahr
- bei Berechnung ab Beginn des ersten Arbeitsvertrags.

## **Wir fordern außerdem:**

- (Erholungs-)Urlaubsanspruch in Höhe von 30 Tagen mit entsprechender Berechnungsgrundlage.
- Eine Regelung zur Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall (mindestens 6 Wochen und ab dem 1. Monat).

**Einheitliche Bezeichnung und Tätigkeitsbeschreibungen:** Wir streben eine einheitliche Bezeichnung für studentische Hilfskräfte an und die Vereinbarung von klaren Tätigkeitsbeschreibungen für Hilfskräfte und Tutor\*innen.

**Verbesserte Arbeitsbedingungen:** Wir setzen uns außerdem für folgende Verbesserungen ein:

- Jahressonderzahlung und Zuschläge für Arbeiten zu ungünstigen Zeiten.
- Mindestvertragslaufzeit von 36 Monaten.
- Mindeststundenumfang von 40 Stunden/Monat (Unterschreitung nur auf Antrag der\*des Beschäftigten)



# UM DAS ZU ERREICHEN MÜSSEN WIR VIELE SEIN!

Um dem Land Hessen klar zu machen, dass wir uns mit den schlechten Arbeitsbedingungen nicht länger zufriedengeben, **haben wir einen Plan**. Gemeinsam können wir dafür sorgen, dass unsere Arbeit in Zukunft angemessen wertgeschätzt wird. Für **unsere Durchsetzungskraft** ist dabei zentral, dass wir die Meilensteine, die wir uns in Hessen gesetzt haben **bis zum 31. Januar** erreichen.

## Diese sind:

**400 Gesprächsbögen:** In eins-zu-eins Gesprächen wollen wir mit mindestens 400 studentischen Hilfskräften sprechen.

**200 Streikversprechen einsammeln:** Ein Streikversprechen ist eure **verbindliche Zusage**, im Falle eines Arbeitskampfes wie einem Streik für eure Rechte und Interessen einzutreten. Es zeigt **eure Entschlossenheit und Solidarität** als studentische Hilfskräfte, um eure Forderungen zu unterstützen. Wir wollen 200 Streikversprechen sammeln, um unseren Forderungen Nachdruck zu verleihen.

**Gewerkschaftliche Mitgliedergewinnung:** Je mehr Gewerkschaftsmitglieder wir haben, desto durchsetzungsfähiger sind wir. Daher wollen wir jeweils **100-150 neue Mitglieder für die Gewerkschaften GEW und ver.di** gewinnen, um unsere Stimmen zu bündeln, mehr Einfluss zu erlangen und unseren Teil dazu beitragen die Verhandlungsbasis weiter zu stärken.

## Werde Teil unserer Bewegung

Um unsere Forderungen zu unterstützen und stärker zu werden, haben wir eine klare Strategie:

## Mobilisierung für den

### Hochschulaktionstag am 20. November

**2023:** Gemeinsam mit Studierenden und anderen Gewerkschaften werden wir auf die Straße gehen, um für unsere Anliegen zu kämpfen.

### TV-Stud-Aktionswoche vom 4. bis 8.

**Dezember 2023:** In dieser Woche stehen zahlreiche Veranstaltungen und Aktionen an hessischen Hochschulstandorten auf dem Programm. Lasst uns gemeinsam Solidarität zeigen.

Alle Infos zum Hochschulaktionstag  
in deiner Stadt!  
[www.hochschulaktionstag.de](http://www.hochschulaktionstag.de)



V.i.S.d.P.: Katharina Lenuck,  
ver.di-Bezirk  
Mittelhessen/Fachbereich C,  
Walltorstraße 17, Gießen,  
13.11.2023